

## **Fraktion Sassenberg-Füchtorf**

- Es gilt das gesprochene Wort -                      gesperrt bis zum 4. Feb. 2020 um 19.00 Uhr

### **Stellungnahme zum Haushalt 2020**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wie jedes Jahr haben wir mit besonderer Aufmerksamkeit in der Sitzung am 12. Dezember 2019 die ausführlichen Darstellungen unseres Bürgermeisters bei der Einbringung des Haushaltsentwurfes 2020 verfolgt und zur Kenntnis genommen.

Nach unserer Haushaltsklausur am 11. Januar 2020 waren sich alle einig, dass dieser Haushalt ein besonderer ist.

Nach einem Rekordaufkommen der Gewerbesteuer im Jahr 2018 ist die Gewerbesteuererinnahme im Jahre 2019 auf ca. **6.300.000 €** zurückgegangen.

Ein Dank an alle Gewerbetreibenden, Handwerker und Produktionsunternehmen unserer Stadt für ihr Engagement und die Erwirtschaftung dieser Steuereinnahmen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

einige Erfolge des letzten Jahres möchte ich doch nennen;

- Die Fertigstellung der Mensaerweiterung.

- Die Erweiterung der St.-Nikolaus-Schule, hier wurde schon Richtfest gefeiert und die Fertigstellung wird dieses Jahr erfolgen. Damit wird sich auch die angespannte Lage bei der Übermittagsbetreuung entzerren.
- Das Spielfeld auf dem Schulhof der Grundschule wurde nach vielen Rückschlägen fertiggestellt.
- Die Schulsporthalle wurde eingeweiht und kann nun von der Schule und dem Sportverein genutzt werden.
- Auch die Umgestaltung der alten Sporthalle zu einer Dorfgemeinschaftseinrichtung nimmt auch planerische Formen an.

Der uns vorliegende Haushaltsentwurf 2020 weist auf der Ertragsseite ein Volumen von 29.889.060 € und auf der Aufwandsseite 32.973.150 € aus. Da die Aufwendungen die Erträge um 3.084.090 € übersteigen und diese aus der Ausgleichsrücklage entnommen werden, gilt der Haushalt als fiktiv ausgeglichen. Das bedeutet aber auch, dass unsere Ausgleichsrücklage auf ca. 3,6 Mio. € reduziert wird.

In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass die Schlüsselzuweisung von 1,776 Mio. 2019 auf 0,291 Mio. € zurückgegangen ist.

Der Haushaltsentwurf enthält für das Jahr 2020 Investitionen in Höhe von 12,3 Mio. € und eine Kreditaufnahme von 6.260.000 €. Das ist eine Neuverschuldung, die wir in den letzten Jahren nicht kannten. In den folgenden Jahren ist keine Neuverschuldung mehr geplant.

Herr Bürgermeister, dies ist schon ein mutiger Ansatz, er ist aber gerechtfertigt. Eine Stadt, die ihre Aufgaben für die Zukunft aus dem Auge verliert, wird ihre Attraktivität verlieren.

Auf nur einige Investitionen für 2020 möchte ich eingehen, damit meine Kollegen auch noch etwas aufgreifen können.

- Die Investition in unsere Wirtschaftswege mit 220.000 € ist ein Anfang in die richtige Richtung, jedoch muss versucht werden, den Investitionsstau, der weiter noch besteht, in der Zukunft abzubauen. Unsere Wirtschaftswege sind aber auch Strecken, die von unseren Radtouristen genutzt werden und sind deswegen nicht nur für die landwirtschaftlichen Betriebe wichtig.
- Auch in diesem Jahr werden wieder erhebliche Summen in unsere Liegenschaften investiert.
- 1,2 Mio. € sind für den Umbau unserer alten Sporthalle in Füchtorf zu einem Multifunktionsgebäude und einer Dorfgemeinschaftseinrichtung eingeplant.
- Das Baugebiet im Norden am Steinbrink / Bekassinenweg wird nun auch entwickelt und wird eine neue Kita erhalten. Die eingestellten Mittel belaufen sich auf 2,91 Mio. €.
- Die Bebauung unseres ehemaligen Bolzplatzes an der Düsbergstraße kann nun auch erfolgen. Das Lösungsverfahren wurde sehr angenommen und die Gewinner werden bald durch die Verwaltung informiert.
- Für die Sanierung des Freibades sind 2020 300.000 € und für 2021 580.000 € eingeplant. Die Rückstellung der jährlichen Ausschüttungen der Sparkasse aus dem letzten Jahr wird mit einfließen.
- Die Investition für den neu zu errichtenden Piratenspielplatz in Höhe von 200.000 € wird ein zusätzliches Highlight in unserem Erholungsgebiet werden.
- Der Ansatz der Auszahlungen für Baumaßnahmen beträgt in diesem Jahr 2020 4.551.200 € und 2021 580.000 €. Auch für den Bau von Straßen usw. sind im Jahr 2020 2.418.000 €, 2021 1.486.500 €, 2022

1.763.000 € und 2023 1.622.000 € eingeplant. Diese Investitionen sind für unsere zukünftige Entwicklung wichtig Meilenstein.

- Der neu zu errichtende Trainingssportplatz im Brook mit einer Investitionssumme von ca. 400.000 € wird uns in die Lage versetzen, am alten Standort an der Vennstraße die geplanten Bauplätze 2021 bereitzustellen.
- Die Entwicklung von bezahlbarem Wohnraum darf auch in diesem Jahr nicht aus dem Auge verloren werden. Die ersten Weichen sind durch unseren Antrag gestellt worden.
- Die weitere Entwicklung von Wohnbau- und Gewerbeflächen ist der richtige Weg, um auch zukünftig Baugrundstücke für Bauwillige und Gewerbegrundstücke zur Ansiedlung von neuen Unternehmen oder Erweiterungsmöglichkeiten für bestehende Unternehmen zur Verfügung stellen zu können.
- Die Investitionen bei der freiwilligen Feuerwehr sind für den Bevölkerungsschutz von großer Wichtigkeit.

Auch die Investitionen im Haushaltplan für die folgenden Jahre zeigen, dass wir keinen Stillstand wollen.

Das Bauvorhaben am Klingenhagen mit Parkplatzanlage befindet sich im Bau und soll im Jahre 2020 fertiggestellt werden.

Die damit zusammenhängende Neugestaltung unseres Stadtparks, des ehemaligen Drostengartens muss auch zeitnah in Angriff genommen werden, so wie in unserem Antrag gefordert.

Die Umsiedlung des Aldi-Marktes aus der Randlage in die Innenstadt lässt weiter auf sich warten und die Umgestaltung auf dem Gelände des Hotels Börding steht auch z. Zt. still.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir stimmen dem eingebrachten Haushaltsentwurf zu. Auch den eingebrachten Wirtschaftsplänen des Wasser- und Abwasserwerkes stimmen wir zu. Die eingestellten Investitionen in diesem Jahr sind zukunftsichernd.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herrn

Meine Hoffnung ist es, dass sich die erfolgreiche Arbeit unserer heimischen Unternehmen weiter fortsetzt und dadurch unsere Gewerbesteuererinnahmen wieder über 7 Millionen € steigen, veranschlagt für 2020 sind 6,5 Mio. €.

Die weiteren Investitionen der ansässigen Firmen im Jahre 2019 zeigen uns, dass das Vertrauen in unsere Stadt weiter sehr groß ist und dadurch auch immer wieder neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

An alle Unternehmer, Gewerbetreibenden und Selbstständigen nochmals einen recht herzlichen Dank im Namen der CDU für die geleistete Arbeit und Entwicklung.

Auch in diesem Jahr muss das **Engagement** unserer Vereine, deren Verantwortlichen und ihrer Mitglieder hervorgehoben werden, denn sie leisten wichtige Arbeit für unser Gemeinwohl. Sie stellen damit eine große Stütze unserer sozialen und kulturellen Entwicklung dar.

Hier wurden durch unseren Antrag, Mittel für die ehrenamtliche Arbeit, für besondere Aktivitäten in Höhe von 10.000 € im Haushalt eingestellt.

Wie im letzten Jahr möchte ich herzlichen Dank sagen an alle, die in der Flüchtlingsarbeit engagiert sind.

Bei Ihnen, Herr Bürgermeister und bei Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich mich für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr ebenfalls recht herzlich bedanken.

Bei den Kolleginnen und Kollegen der anderen Fraktionen und den Mitgliedern meiner eigenen Fraktion bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr.

Ich möchte alle, wie jedes Jahr bitten, dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 zuzustimmen. Ein einstimmiges Votum zeigt, dass alle Fraktionen die Zukunftsaufgaben gemeinsam anpacken und tragen wollen.

Ich bin überzeugt, dass es uns in den vor uns liegenden Jahren gelingen wird, die Aufgaben und Herausforderungen zum Wohle der Bevölkerung der Stadt Sassenberg anzunehmen und die Zukunft weiter positiv zu gestalten und zu entwickeln, auch wenn die Kommunalwahlen sicher ihre Schatten voraus werfen werden. Es sollte unser aller Bestreben sein, den Wahlkampf fair und im Sinne für unsere Bürgerinnen und Bürger zu führen.

Noch ein Wort zum Thema „Umwelt“, wir müssen alle Möglichkeiten nutzen, um für unsere nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Sassenberg, den 4. Februar 2020

Rüdiger Völler  
Fraktionsvorsitzender